Handwerk
metallnachrichten

Bezirk Baden-Württemberg

Karosserie- und Fahrzeugbauer-Handwerk Baden-Württemberg – Nr. 7 Tarifrunde 2003

Juli 2003

Arbeitgeber-Forderungen abgewehrt – 1,9 Prozent mehr ab Juli 2003

Das Tarifergebnis steht!

Das Tarifergebnis im Karosserie- und Fahrzeugbauer-Handwerk Baden-Württemberg steht: Rückwirkend zum 1. Juli werden die Einkommen um 1,9 Prozent erhöht. Die Forderungen der Arbeitgeber konnten wir weitgehend abwehren.

Mehr Geld auch für die Auszubildenden – Arbeitgeber wollten die Ausbildungsvergütungen ursprünglich einfrieren

Das Ergebnis im Einzelnen:

- Löhne, Gehälter und Ausbildungsvergütungen plus 1,9 Prozent ab Juli 2003
- Weitere 2,25 Prozent plus ab 1. Juli 2004
- Einführung einer Lohngruppe 1, die 75 Prozent der Lohngruppe 4a beträgt (entspricht 9 Euro Stundenlohn; nur Neueinstellungen)

Nach ihren früheren Forderungen von 5 Prozent Einkommenskürzungen stellten die Arbeitgeber auch in der dritten und entscheidenden Verhandlung am 15. Juli neue Bedingungen: Sie wollten nur 0,9 Prozent Einkommenserhöhungen (jeweils ab August 2003 und 2004). Die Azubis sollten nichts bekommen und über Öffnungsklauseln wollten sie an das Urlaubs- und Weihnachtsgeld und auch an die Urlaubsdauer heran. Für die Lohngruppe 1 wollten sie nur 7 Euro Stundenlohn bezahlen statt 9 Euro, wie es jetzt feststeht. Nach fast elf Stunden Verhandlung war klar: Wir konnten das alles abwehren. Auch die Azubis bekommen die Erhöhung und wir konnten in schwieriger Zeit einen erfolgreichen Tarifabschluss aushandeln.

Das Ergebnis war nur durch die Warnstreiks bei Neoplan und Auwärter möglich. Ohne die Aktionen hätten sich wohl die Arbeitgeber durchgesetzt. Ob wir das jetzige Tarifergebnis bekommen hätten, wäre mehr als fraglich gewesen. Auch unser IG Metall-Bezirksleiter Berthold Huber beurteilt das Ergebnis als sehr gut. Er bedankt sich ausdrücklich bei allen Kolleginnen und Kollegen, die an den Warnstreik-Aktionen beteiligt waren.

Tarifergebnis nur möglich durch die gute Beteiligung an den Warnstreik-Aktionen

Stimmen aus der Tarifkommission:

„Mit dem Abschluss zufrieden“

Alfonso Greco, Auwärter Steinenbronn: „Das ist ein vertretbarer Abschluss angesichts der wirtschaftlichen Situation. Den haben wir nur durch die Warnstreiks erreicht, an dem sich die Kolleginnen und Kollegen so zahlreich beteiligt haben. Wir sind froh darüber, dass der Flächentarif-Vertrag erhalten werden konnte. Die meisten sind zufrieden.“

Aldo Accardi, Neoplan Stuttgart: „Auf meinem Rundgang durch den Betrieb habe ich festgestellt, dass die Kollegen mit dem Abschluss zufrieden sind – zumal bei der jetzigen wirtschaftlichen Situation bei uns.“

Peter Sonnenschein, IG Metall Stuttgart: „Ohne die Warnstreik-Aktionen hätten wir es nicht geschafft, die Arbeitgeber an den Verhandlungstisch zurückzubringen. Wir konnten die Arbeitgeber-Forderungen abwehren. Ursprünglich wollten sie ja 5 Prozent bei den Beschäftigten sparen. Das Ergebnis ist tragbar, auch wenn es nicht an den Kfz-Abschluss heranreicht. Aber wir haben ja jetzt wirtschaftlich viel schlechtere Voraussetzungen als damals.”

Handwerker in die IG Metall:

Mitglied werden!

Starke Tarifverträge exklusiv für Mitglieder

mit höheren Einkommen, 100 Prozent Lohn bei Krankheit, 6 Wochen Urlaub und kürzeren Arbeitszeiten

Starke Leistungen exklusiv für Mitglieder

mit Beratung rund um den Arbeitsplatz, Rechtsschutz, Streikunterstützung, Versicherung bei Freizeitunfall, Monatsmagazin „metall“

Damit wir noch stärker werden

Beitrittserklärung und Einzugsermächtigung

(Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen)

Name, Vorname: ..... Geb.-Datum:.....
Straße:..... Betrieb: .....
PLZ:..... Ort:.....

Mitgliedsbeitrag EUR: ..... (1% des monatl. Bruttoeinkommens) ab Monat:.....
Ich bin vollzeitbeschäftigt ❑ teilzeitbeschäftigt ❑ Auszubildende/r ❑
gewerbl. Arbeitnehmer/in ❑
Angestellte/r ❑ kaufm. ❑ techn. ❑ Meister ❑

Name des Kreditinstituts: .....

BLZ: ..... Kto.-Nr.:.....

Hiermit ermächtige ich widerruflich die IG Metall, den jeweils von mir nach Paragraf 5 der Satzung zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag von einem Prozent des monatlichen Bruttoverdienstes bei Fälligkeit einzuziehen. Ich bin damit einverstanden, dass die IG Metall personenbezogene Daten über mich mithilfe von Computern speichert und zur Erfüllung der Aufgaben der IG Metall verarbeitet.

Datum: ..... Unterschrift: .....

Ausschneiden, ausfüllen und beim IG Metall-Vertrauensmann oder -Betriebsrat abgeben. Danke

Impressum:
IG Metall-Bezirk Baden-Württemberg, Berthold Huber, Stuttgarter Str. 23, 70469 Stuttgart. Redaktion: Viktor Paszehr, U.Eberhardt. Foto: Graffiti. Telefon (0711) 16581-0, Telefax 16581-30. E-Mail bezirk.baden-wuerttemberg@igmetall.de, http://www.bw.igm.de Druck: apm AG Eppelheim, Niederlassung Frankfurt/M.